

[6597.] Der unterzeichnete Verein erlaubt sich die ergebene Bitte an diejenigen Herren Verleger, welche ältere oder neuere Schriften über Auswanderung oder Berichte (Reisebeschreibungen u. s. w.) über Länder verlegt haben, die zur Auswanderung geeignet sind, ihm ein Freie Exemplar geneigtest durch Buchhändlergelegenheit (pr. Ad. C. U. Challier & Comp.) zur Gründung einer Bibliothek zukommen zu lassen. Die Herren Verleger haben so oft Proben ihres Gemeinsinns abgelegt, daß wir die begründete Hoffnung hegen, sie werden einen Verein, der sich lediglich philantropischen und nationalen Zwecken widmet, ihre Unterstützung nicht versagen, um so mehr, als sein Streben für die Rationalität zugleich ein für die Ausbreitung der deutschen Literatur ist. Zugleich wird aber auch der Verein durch solche Zusendungen in den Stand gesetzt werden, so manchem Werke eine größere Verbreitung zu schaffen.

Der Vorstand des Berliner Vereins zur Centralisation der deutschen Auswanderung und Colonisation.
Dr. Säbler, Graf zur Lippe, Saillard.
Ulfer v. Bülow, Specialdirektor.

[6598.] G. F. Post in Colberg bittet stets unverlangt à Cond. einzusenden:
1 Exemplar aller besseren belletristischen Erscheinungen, namentlich solcher für eine Leihbibliothek u. Lesekirch.

Ferner ersucht derselbe alle antiq. Buchhandlungen um Einsendung ihrer Kataloge in 6-10facher Anzahl.

[6599.] Von sämmtlichen über die Runkel-Rüben-Zucker und Syrup-Fabrikation erschienenen und noch erscheinenden Werken erbitte ich mir schleunigst 2 Exempl. à Cond.
Cöthen, den 25. August 1849.
Paul Schettler.

[6600.] An die Herren Kunsthändler.
Von allen neu erscheinenden Kunstwerken erbitte ich mir 1 oder 2 Ex. pro Novitate, namentlich Genrebilder, die ich in der Regel behalte und fest Nachbestellungen mache.
Siehen, 26. Aug. 1849.
Ferber'sche Universitätsbldg.
C. Roth.

[6601.] Zur Errichtung einer Leihbibliothek bittet um Einsendung von Offerten durch Hrn. Fr. Wolckmar in Leipzig über im Preise herabgesetzte Romane u. c.
Parchim, August 1849.
Hermann Francke's Buchhandlung.

[6602.] Erklärung.
Durch die vielen noch unausgeglichenen Contis sehen wir uns leider zu der Erklärung veranlaßt, daß wir nicht umhin können, unsere Sendungen vorerst zu sistiren.
Wir bitten daher diejenigen Handlungen, welche mit ihren Zahlungen noch im Rückstande sind, freundlich, sich und uns das Unangenehme einer momentanen Aufhebung des Verkehrs ersparen zu wollen.
Reutlingen, am 25. Aug. 1849.
J. C. Mäcken Sohn.
Carl Mäcken's Verlag.

[6603.] Zur Nachricht.
Auf das Circulaire des Herrn C. W. B. Raumburg vom August 1849, Betreff des Wahlzettels, werde ich öffentlich nichts erwidern, habe jedoch Herrn Raumburg meine Ansicht privatim geschrieben.
Oskar Leiner in Leipzig.

[6604.] Offerte.
24 Stahlplatten, die ich früher zu dem Taschenbuche Perlen benutzte, verkaufe ich billig.
Philipp Reclam jun. in Leipzig.

Leipziger Börse am 3. September 1849.

Curse im 14 Thaler-Fuss.	Angeloten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 143 1/2	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 102 1/2	—
Berlin pr. 100 ρ Pr. Crt.	k. S. 99 1/2	—
Bremen pr. 100 ρ Lsdr. à 5 ρ	k. S. 112 1/2	—
Breslau pr. 100 ρ Pr. Crt.	k. S. 99 1/2	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S. W.	k. S. 57	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 15 1/2	—
London pr. 1 Pf. St.	2 Mt. 6. 26 1/2	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 81 1/2	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	2 Mt. 92	—
Augustd'or à 5 ρ à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ρ idem „ d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ρ nach ger. Ausmünzungsfusse . . . d ^o .	—	12 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5, 17 1/2
Holländ. Duc. à 3 ρ auf 100	—	7 1/2
Kaiserl. d ^o . d ^o „ d ^o .	—	7 1/2
Bresl. d ^o . à 65 1/2 As „ d ^o .	—	6 1/2
Passir d ^o . d ^o . à 65 As „ d ^o .	—	6 1/2
Conv.-Spec. u. Guld. „ d ^o .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. „ d ^o .	—	2 1/2
Gold pr. Mark fein Cölln.	—	—
Silber „ d ^o . d ^o	—	—
Staatspapiere und Actien		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	—
à 3% im von 1000 und 500 ρ . . .	—	82 1/2
14 ρ Fuss kleinere	—	—
— d ^o . — von 500 ρ à 4%	—	94
— d ^o . — von 500 u. 200 ρ à 5% . . .	104 1/2	—
— d ^o . — d ^o . kleinere	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	—
à 3 1/2% im von 1000 und 500 ρ . . .	—	89 1/2
14 ρ Fuss kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 ρ	—	83 1/2
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3% im von 1000 und 500 ρ . . .	—	81 1/2
20 fl. Fuss kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—
à 3% im von 1000 und 500 ρ	—	93 1/2
14 ρ Fuss kleinere	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 ρ	—	88
à 3 1/2% v. 100 u. 25 ρ	—	—
d ^o à 4% v. 500 ρ	—	99 1/2
d ^o v. 100 u. 25 ρ	—	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3%	—	84
d ^o . d ^o . d ^o à 3 1/2%	—	95
d ^o . d ^o . d ^o . à 4%	—	99 1/2
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2%	—	102 1/2
Chemnitz Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 ρ à 4%	—	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100	—	—
Hamburger Feuer C.-Anl. à 3 1/2% (300 Mk. Bco. = 150 ρ)	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5% laufende Zinsen	—	—
à 4%	—	—
à 3%	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103%	—	—
Leipz. Bank-Actien à 250 ρ pr. 100	140 1/2	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ρ pr. 100	—	99 1/2
Sächs.-Schles. d ^o d ^o pr. 100	—	82 1/2
Löbau-Zittauer d ^o . d ^o pr. 100	—	—
Magdeb.-Leipz. d ^o . d ^o pr. 100	192	—
Chemn.-Ries. E.-B.-Actien à 100 ρ z. Z. zinslos	—	25 1/2

Uebersicht des Inhalts.

Protokoll der Schweizerischen Buchhändler-Versammlung zu Baden, den 9. Juli 1849. — Angelegenheit des Kreis-Vereins der Pommer'schen Buchhändler. — Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Neuigk. des deutschen Musikalienhandels. — Nur deutsch! — Als Antwort. — Oesterreichische Correspondenz. — Miscellen. — Neuigk. der ausländischen Literatur. — Anzeigeblatt No. 6484—6604. — Leipziger Börse am 3. September 1849.

Adolf & Co. 6563.	Engelmann, W. 6512.	Lassar 6508. 6537.	Schettler 6599.
Zühl 6519.	Gewel 6525.	Lehmkuhl 6523.	Schlosser 6495.
Amelang 6491.	Ferber 6600.	Leiner 6403.	Schmidt in H. 6511. 6577.
Anonyme 6488. 6491. 6492.	Franck in P. 6553.	Leske 6486.	Schöningh 6581. 6593.
6576. 6592. 6593. 6594.	Francke in P. 6573. 6601.	Niesching & Co. 6531.	Schuberth & Co. 6513.
Anton 6521.	Gaebel 6590.	Lins 6497. 6599.	Schulz, D. A. 6582.
Hypun 6517.	Garde 6578.	Löffler in Str. 6544.	Schünemann 6516. 6518.
Armbruster 6555.	Garrigue 6561.	Löhning & Co. 6560.	Schwetfcke & Sohn 6510.
Bachem 6515.	Gebauer 6503.	Mäcken, Sohn } 6602.	Stadel'sche B. 6543.
Baensch 6584.	Geisler in Br. 6496.	Mäcken's B. } 6602.	Stargardt 6564.
Berner 6485.	Goar, St. 6565.	Manz in A. 6575.	Teubner 6502.
Besser'sche B. 6588.	Grabeur 6554.	Mayer, G. 6500. 6585.	Trautwein'sche B. 6558.
Bezel 6559.	Heinze in H. 6485.	Meißner & Sch. 6539.	Trewendt 6506.
Bohné 6583.	Heubel 6490.	Meyer & J. 6534. 6545.	Villaret 6546.
Bonnier 6505.	Heymann in Gl. 6550.	Mittler & S. 6589.	Volksbuch. in St. P. 6522.
Borrosch & A. 6551.	Hirschfeld in L. 6509.	Nicolai in H. 6489. 6520.	Vorstand d. Berl. Vereines } 6597.
Böttcher 6528. 6534.	Hofmann & Co. 6527.	Oberreich 6579.	Wos'sche S.-B. in B. 6567.
Brandis 6538.	Jenni, Vater 6524.	Derken & S. 6549.	Weilshäuser in D. 6571.
Braunmüller 6582.	Jowien 6514.	Vertheß, Fr. 6507. 6591.	Weis in Gr. 6569.
Brockhaus & Aven. 6574. 6587.	Kanig 6499. 6530.	Vertheß, Fr. & Andr. 6586.	Weis in St. 6504.
Bühler in C. 6484.	Keiser & Co. 6557.	Vertheß-B. & M. 6566.	Weisse in W. 6552.
Bühler's B. in L. 6572.	Klemm, C. A. 6533.	Poff 6598.	Weller in E. 6540.
Coppenrath 6493.	Kollmann in E. 6541.	Rachhorst 6570.	Weichardt 6501.
Craz & G. 6529.	Kößling 6532.	Reclam, jun. 6601.	Wienbrad in T. 6547.
Dammelfer 6494. 6568.	Kresschmar in L. 6542.	Reyher 6548.	Wöller 6535.
Decker 6526.	Kuhn, H. 6498.	Rocca, J. 6487.	
Elfaesser & W. 6556.	Kunze 6596.		